

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Hablar sobre la inmigración de África a España

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



La vida económica y política 6 Hablar sobre la inmigración 1 von 10

Hablar sobre la inmigración de África a España. Eine mündliche Prüfung vorbereiten, durchführen und bewerten (ab 2. Lernjahr, Sek II)

Patricia Ríosec, Donostia



Áfricasche Flüchtlinge stehen an 3. April 2016 am Grenzzaun von Melilla, der spanische Kanarie in Nordafrika

Wie fördert man Mündlichkeit und Sprechkompetenz im Spanischunterricht? Die folgende Unterrichtsreihe gibt Ihnen anhand des aktuellen Themas „Immigration“ eine praktische Anleitung, wie Sie eine mündliche Prüfung als Ersatz für eine Einheit vorbereiten, durchführen und korrigieren. Gleichzeitig erhalten die Schülerinnen und Schüler, wie häufig Tätigkeiten in Spanien leben und mit welchen Problemen sie zu kämpfen haben.

Klasse:	ab 2. Lernjahr, Klasse 10/12
Niveau GER:	A2-B1
Dauer:	8 Unterrichtsstunden + Prüfungstag
Bewert:	Immigration nach Spanien / Mündlichkeit

© RANSA Spanish

Hablar sobre la inmigración de África a España. Eine mündliche Prüfung vorbereiten, durchführen und bewerten (ab 2. Lernjahr, Sek II)

Patricia Römer, Dorsten



Foto: picture alliance / AP Photo

Afrikanische Flüchtlinge stürmen am 3. April 2014 den Grenzzaun von Melilla, der spanischen Exklave in Nordafrika

Wie fördert man Mündlichkeit und Sprechkompetenz im Spanischunterricht? Die folgende Unterrichtsreihe gibt Ihnen anhand des aktuellen Themas „Immigration“ eine praktische Anleitung, wie Sie eine mündliche Prüfung als Ersatz für eine Klausur vorbereiten, durchführen und auswerten. Gleichzeitig erfahren die Schülerinnen und Schüler, wie illegale Flüchtlinge in Spanien leben und mit welchen Problemen sie zu kämpfen haben.

Klasse: ab 2. Lernjahr, Klasse 11/12

Niveau GeR: A2–B1

Dauer: 8 Unterrichtsstunden
+ Prüfungstag

Bereich: Immigration nach Spanien /
Mündlichkeit

Sachinformationen

Immigration von Afrika nach Spanien

In Spanien finden Afrikaner, die nach Europa fliehen, einige Schlupflöcher. Sie kommen mit Booten über die Straße von Gibraltar, fliehen von der Westsahara auf die kanarischen Inseln oder überwinden die Grenzzäune der **spanischen Exklaven Ceuta und Melilla** an der marokkanischen Nordküste. Nach Angaben des spanischen Innenministeriums geht die Zahl der illegalen Einwanderer, die mit Booten von Nordafrika aus auf das Festland Spaniens gelangen, jedoch seit einiger Zeit zurück: 2006 erlangte demnach die **illegale Einwanderung nach Spanien** ihren bisherigen Höhepunkt: Fast 40 000 Menschen erreichten die spanischen Küsten. Seitdem sinkt die Zahl der illegalen Einwanderer in Spanien kontinuierlich. Es bleibt allerdings abzuwarten, wie sich die aktuelle Flüchtlingskrise auf die Situation auswirkt. 2015 jedenfalls versuchten Hunderte Flüchtlinge, den Grenzzaun von Melilla zu stürmen.

Daher ist auch die Anzahl der illegalen Einwanderer in den Exklaven Ceuta und Melilla deutlich gestiegen: Allein zwischen 2013 und 2014 um 77 Prozent auf knapp 7 500 (2013: 4 235 illegale Migranten; 2014: knapp 7 500) und das, obwohl Spanien Millionen in seine Grenzanlagen investiert und die Zäune von drei auf sechs Meter erhöht hatte. Die Zäune erinnern weniger an eine Grenze als an eine Verteidigungsanlage mit rasiermesserscharfem Nato-Stacheldraht, bewacht von mehr als 300 Polizisten.

Mit dieser **Abschottungspolitik** will die spanische Regierung Europa vor illegalen Einwanderern sichern. Doch trotz aller Härte versuchen täglich Menschen, nach Spanien zu gelangen. Für Aufsehen sorgte der 6. Februar 2014, als hunderte afrikanische Migranten in einer koordinierten Aktion versuchten, die Landesgrenze nach Ceuta zu überwinden. Als dies nicht gelang, stürzten sich etliche von ihnen an einem nahen Strand ins Wasser, um nach Ceuta zu schwimmen. Spanische Grenzsoldaten schossen daraufhin mit Gummikugeln und Rauchgranaten auf die Flüchtlinge. Mindestens 15 Afrikaner starben dabei. Ein Drama, das Spanien den Vorwurf einbrachte, es mit den Menschenrechten an seiner Außengrenze nicht sehr genau zu nehmen.

Mündliche Prüfungen im Fremdsprachenunterricht

Mit dem **Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen (GeR)** liegt bereits ein Konstrukt für die Aufgabenformate und Bewertungskriterien mündlicher Prüfungen vor. Die vorliegenden Materialien orientieren sich am **Niveau B1 „Selbstständige Sprachverwendung“**. Dabei werden zwei Teilbereiche der mündlichen Prüfung unterschieden:

Teil 1 – Zusammenhängendes/monologisches Sprechen: Für diesen Prüfungsteil bietet sich zum Beispiel die Wiedergabe eines Textes, eine Bildbeschreibung oder ein zu Hause vorbereitetes Referat an.

Teil 2 – An Gesprächen teilnehmen/dialogisches Sprechen: Im zweiten Prüfungsteil führen die Prüflinge einen Dialog oder eine Diskussion.

Die zwei Prüfungsbereiche müssen im Unterricht durch erprobte Methoden und Strategien zur Förderung von Mündlichkeit intensiv und langfristig vorbereitet werden. Für den ersten Prüfungsteil zum zusammenhängenden Sprechen bieten sich Übungsformen wie **Präsentationen, Kurzvorträge (Charla un minuto)** oder **Beschreibungen** an. Für den Teil „An Gesprächen teilnehmen“ eignen sich **Rollenspiele, Interviews** und **kooperative Dialogformen** (Kugellager, *Think-Pair-Share*). Bei der Auswahl geeigneter Prüfungsmaterialien ist darauf zu achten, dass das Anforderungsniveau für alle Schülerinnen und Schüler vergleichbar ist.

Eine zweite Prüfungskraft ist für die Durchführung von mündlichen Prüfungen grundsätzlich nicht notwendig. Vor allem bei Gruppenprüfungen mit drei Personen kann sie aber eine Unterstützung sein: Während die prüfende Lehrkraft auf die Interaktion der Schülerinnen und Schüler und den Inhalt achtet, nimmt die zweite Prüfungskraft die Bewertung anhand des Kriterienbogens vor. Eine Aufnahme oder ein Protokoll zur Dokumentation ist nicht erforderlich, wenn der Bewertungsbogen die Grundlage der Bewertung bildet.

Didaktisch-methodisches Konzept

Zur Lerngruppe

Die Prüfungsmaterialien sind konzipiert für Lernende der Sekundarstufe II ab dem zweiten Lernjahr, die das Fach Spanisch als dritte Fremdsprache gewählt haben.

Zur thematischen Einbettung

Das Thema „*Inmigración en España*“ findet sich in den meisten Lehrplänen für die Sekundarstufe II und ist Teil des **Zentralabiturs in Nordrhein-Westfalen**. Die vorliegenden Materialien dienen der methodischen Vorbereitung auf die mündliche Prüfung.

Zur Vorgehensweise

Idealerweise werden die Materialien als mündliche Übungsphasen **begleitend zur inhaltlichen Erarbeitung des Themas** eingesetzt. So haben die Lernenden Zeit, sich an die Übungs- und Prüfungsformate zu gewöhnen und sie auszuprobieren, was sich nachhaltig auf den Lernerfolg auswirkt. Der Einsatz kann aber auch im Anschluss an die inhaltliche Erarbeitung erfolgen.

Die Prüfungsvorbereitung gliedert sich in drei Teile:

- Im ersten Teil erhalten Sie praktische Informationen zur **Organisation und Durchführung** mündlicher Prüfungen (M 1 bis M 4), die auf jede weitere Prüfung übertragbar sind.
- Im zweiten Teil werden die Lernenden auf mögliche Prüfungsformate vorbereitet. Neben der Einführung von **sprachlichen Mitteln** zur Bildbeschreibung und Diskussion (M 6, M 12) wenden die Lernenden **methodische Strategien** zur Strukturierung der Prüfung an (Präsentationstechniken, Übergänge, Flexibilität und Kooperation mit dem Partner).
- Im dritten Teil geht es um die **Bewertung und Evaluation** mündlicher Prüfungen. Dazu gibt es neben zwei konkreten Beispielen für eine Paarprüfung entsprechende Kriterienbögen (M 18 und M 19).

Die **Prüfungsdauer** beträgt gemäß den Anforderungen in Nordrhein-Westfalen bei Spanisch als neu einsetzende Fremdsprache in der Oberstufe für Paarprüfungen etwa **25 Minuten**.

Zu den Methoden

Die Materialien geben anhand konkreter Praxisbeispiele eine Anleitung, wie man dialogisches und monologisches Sprechen im Unterricht systematisch fördern kann, um die Schülerinnen und Schüler auf eine mündliche Prüfung vorzubereiten.

Bei der Vorbereitung mündlicher Prüfungen kommen Methoden zum Einsatz, die den Sprechanteil der Schülerinnen und Schüler erheblich erhöhen. Für den ersten Prüfungsteil „Zusammenhängendes Sprechen“ üben die Lernenden einen **Kurzvortrag** (*Charla un minuto*, M 7 und M 8) und arbeiten mit dem Verfahren **Think-Pair-Share** (M 9). Für den zweiten Prüfungsteil „An Gesprächen teilnehmen“ werden **Rollenkarten** angeboten (M 13). Die Arbeitsaufträge sind arbeitsteilig gestaltet. Die Lernenden werden zunehmend routinierter im Umgang mit den Übungs- und Prüfungsformaten, um die Prüfung angstfrei und erfolgreich zu bestehen.

Zu den Lernzielen

Die Lernenden vertiefen ihr **Wissen zur Immigration in Spanien**, insbesondere in Bezug auf die Gründe für die Immigration, die Herkunft der Immigranten, die Gefahren während der Reise, Grenzkontrollen, das Leben der Immigranten in Spanien und die Folgen der Illegalität. In Hinblick auf die mündliche Prüfung eignen sich die Schülerinnen und Schüler sprachliche Mittel zur Bildbeschreibung und zur Diskussion an (M 6, M 12). Die schülerzentrierten Methoden erhöhen den Sprechanteil aller Lernenden, sodass deren **mündliche Ausdrucksfähigkeit** erhöht wird. Durch die Gruppen- und Partnerarbeit werden Eigenständigkeit und **Kooperation** gefördert. Die Lernenden schulen ihre **Evaluationsfähigkeit**, indem sie mit einem Beobachtungsbogen (M 5) die Präsentationen ihrer Mitschülerinnen und Mitschüler bewerten.

Tipps zur Erweiterung

Simulieren Sie mehrmals im Unterricht unter prüfungsähnlichen Bedingungen eine mündliche Prüfung mit den Schülerinnen und Schülern, damit ihnen die Angst vor dem Sprechen genommen wird: Einschätzung der Bearbeitungsdauer bei der Vorbereitung, Einteilung der Zeit während der Prüfung, Art der Aufgabenstellung.

Für den ersten Teil der Prüfung – „Zusammenhängendes Sprechen“ – finden Sie unter den Internetadressen www.padylla.com und www.e-faro.info weitere interessante Karikaturen.

Für den zweiten Teil – „An Gesprächen teilnehmen“ – kreieren Sie neue Dialoge nach dem Muster in M 13 oder Sie lassen die Schülerinnen und Schüler selbst Dialogkarten für ihre Mitschülerinnen und Mitschüler erstellen, wie das folgende Schülerbeispiel zeigt:

Alumn@ A

Tu amig@ quiere emigrar a España, pero tú estás totalmente en contra de esta idea. Intenta convencerl@ para que no emigre. Busca argumentos en contra y discute con él/ella.

----- separar -----

Alumn@ B

Tú quieres emigrar a España, pero tu amig@ está totalmente en contra de esta idea. Intenta convencerl@. Busca argumentos a favor y discute con él/ella.

Verlaufsübersicht zur Reihe

Teil I: Planung und Organisation mündlicher Prüfungen

Teil II: Übungsphase

- Zusammenhängendes Sprechen (4 Stunden)
- An Gesprächen teilnehmen (3 Stunden)

Teil III: Bewertung und Evaluation (Prüfungstag + 1 Unterrichtsstunde)

Hinweis: Die Angaben der benötigten Stunden sind Näherungswerte.

Verlaufsübersicht zu den drei Teilen

Teil I

Thema

Planung und Organisation mündlicher Prüfungen

Material	Verlauf
M 1	Planung einer mündlichen Prüfung – Checkliste / Hinweise zur Vorbereitung vom Schuljahresbeginn bis zum Prüfungstag
M 2	Der Prüfungstag – Hinweise für die Lehrkraft / Organisatorischer Ablauf
M 3	Mitteilungsvorlage für das Kollegium / Information des Kollegiums über die Durchführung einer mündlichen Prüfung
M 4	Zeitlicher Ablauf des Prüfungstages / Tabellarische Übersicht für die Schülerinnen und Schüler

Teil II

Thema

Übungsphase: Zusammenhängendes Sprechen

Material	Verlauf
M 5	Kriterienkatalog für die Bewertung mündlicher Prüfungen / die prüfungsrelevanten Bewertungskriterien kennen
M 6	Vocabulario: describir y explicar una imagen / den Wortschatz zur Bildbeschreibung aufbauen
M 7, M 8, Wörterbücher	Inmigración a España en fotos: describir y explicar una imagen (fotos A y B) / Kurzvorträge (<i>Charla un minuto</i>) zu Fotos von Immigranten in Partnerarbeit erarbeiten
M 9, Wörterbücher	Inmigración a España en caricaturas: describir y explicar una imagen / zwei Karikaturen mit der Methode <i>Think-Pair-Share</i> analysieren und im Plenum präsentieren
M 10	Ficha de presentación / das Hörverstehen mithilfe einer Tabelle zu einzelnen Aspekten der Schülervorträge sichern

Übungsphase: An Gesprächen teilnehmen

Material	Verlauf
M 11	Expresión oral: estrategias comunicativas / ein Tafelbild erstellen
M 12	Abanico para debates y juegos de roles / Redemittel für dialogisches Sprechen in Form eines Fächers kennenlernen
M 13, Wörterbücher	Preparar un juego de roles / Dialoge erarbeiten und präsentieren

*Teil III***Thema***Bewertung und Evaluation*

Material	Verlauf
M 14–M 17, Wörterbücher	Ejemplo de un examen oral (grupos 1 y 2: alumno/-a A – alumno/-a B) / vier Prüfungsbeispiele zum Thema „Inmigración en España“ kennenlernen
M 18	Bewertungsbogen für die mündliche Prüfung / kriteriengestütztes Bewertungsraster für die Lehrkraft
M 19	Evaluation mündlicher Prüfungen / Fragebogen für die Lerngruppe

Materialübersicht**Teil I:** Planung und Organisation mündlicher Prüfungen

- M 1 (Tx) Planung einer mündlichen Prüfung – Checkliste
 M 2 (Tx) Der Prüfungstag – Hinweise für die Lehrkraft
 M 3 (Tx) Mitteilungsvorlage für das Kollegium
 M 4 (Tab) Zeitlicher Ablauf des Prüfungstages

Teil II: Übungsphase

- M 5 (Tab) Kriterienkatalog für die Bewertung mündlicher Prüfungen
 M 6 (Wo) Vocabulario: describir y explicar una imagen
 M 7 (Bi/Ab) Inmigración a España en fotos: describir y explicar una imagen (foto A)
 M 8 (Bi/Ab) Inmigración a España en fotos: describir y explicar una imagen (foto B)
 M 9 (Bi/Ab) Inmigración a España en caricaturas: describir y explicar una imagen
 M 10 (Ab) Ficha de presentación
 M 11 (Tb) Expresión oral: estrategias comunicativas
 M 12 (Wo) Abanico para debates y juegos de roles
 M 13 (Ab) Preparar un juego de roles

Teil III: Bewertung und Evaluation

- M 14 (Ab/Bi) Ejemplo de un examen oral (grupo 1: alumno/-a A)
 M 15 (Ab/Bi) Ejemplo de un examen oral (grupo 1: alumno/-a B)
 M 16 (Ab/Bi) Ejemplo de un examen oral (grupo 2: alumno/-a A)
 M 17 (Ab/Bi) Ejemplo de un examen oral (grupo 2: alumno/-a B)
 M 18 (Tab) Bewertungsbogen für die mündliche Prüfung
 M 19 (Ab) Evaluation mündlicher Prüfungen

Ab: Arbeitsblatt – **Bi:** Bild – **Tab:** Tabelle – **Tb:** Tafelbild – **Tx:** Text – **Wo:** Wortschatz

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Hablar sobre la inmigración de África a España

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



182 La vida económica y política 6 Hablar sobre la inmigración 1 von 20

Hablar sobre la inmigración de África a España. Eine mündliche Prüfung vorbereiten, durchführen und bewerten (ab 2. Lernjahr, Sek II)

Patricia Ríos, Dorsten



Áfricasche Flüchtlinge stehen an 3. April 2016 am Grenzzaun von Melilla, der spanische Kanarie in Nordafrika

Wie fördert man Mündlichkeit und Sprechkompetenz im Spanischunterricht? Die folgende Unterrichtsreihe gibt Ihnen anhand des aktuellen Themas „Immigration“ eine praktische Anleitung, wie Sie eine mündliche Prüfung als Ersatz für eine Einheit vorbereiten, durchführen und korrigieren. Gleichzeitig erhalten die Schülerinnen und Schüler, wie häufig Tätigkeiten in Spanien leben und mit welchen Problemen sie zu kämpfen haben.

Klasse:	ab 2. Lernjahr, Klasse 10/12
Niveau GER:	A2-B1
Dauer:	8 Unterrichtsstunden + Prüfungstag
Bewert:	Immigration nach Spanien / Mündlichkeit

© RAINA Spanish